

»Relevanz – Räume prägen« ist das Motto des 14. Deutschen Architektentags 2019 (DAT) am 27. September 2019 in Berlin. Als Architekten, Landschaftsarchitekten, Innenarchitekten und Stadtplaner werden wir Flagge zeigen und uns gemeinsam zu aktuellen und zukünftigen Herausforderungen für eine lebenswerte, gebaute Umwelt positionieren. Diskutieren Sie mit!

Die Teilnehmer dürfen sich auf ein vielfältiges Programm, beste Möglichkeiten zum Netzwerken, neue Kontakte, exzellente Keynotes, einflussreiche Persönlichkeiten, herausragende Architektur und ein schönes Fest freuen, denn am Abend findet im Anschluss an den Deutschen Architektentag die Jubiläumsfeier »50 Jahre Bundesarchitektenkammer« statt.

Diese Übersicht dient der Orientierung innerhalb des vielseitigen Programms. Die farbigen Bausteine des Hauptprogramms sind als Fortbildungsveranstaltung anerkannt. Bitte melden Sie sich online unter [www.deutscher-architektentag.de](http://www.deutscher-architektentag.de) an. Dort finden Sie ausführliche Informationen zu allen Themen und Referenten. Wir freuen uns auf Sie!

### HAUPTPROGRAMM

|                 |   |   |   |   |   |  |  |  |
|-----------------|---|---|---|---|---|--|--|--|
| 08:00—09:15 Uhr | <b>ANMELDUNG UND ARCHITEKTENFRÜHSTÜCK</b> (Mit freundlicher Unterstützung von VHV Versicherungen) |   |   |   |   |  |  |  |
| 09:30—10:05 Uhr | <b>ERÖFFNUNG DES DEUTSCHEN ARCHITEKTENTAGS</b>  |   |   |   |   |  |  |  |
| 10:05—10:50 Uhr | <b>KEYNOTE</b>  |   |   |   |   |  |  |  |
| 10:55—12:10 Uhr | <b>POSITIONIEREN</b><br>Architektur und Städtebau in der Demokratie                               | <b>PRÄGEN</b><br>Identität und Haltung – Wer wollen wir gewesen sein?         | <b>VERMITTELN</b><br>Kommunikation, Interaktion und Bildung                     | <b>ERWIRTSCHAFTEN</b><br>Gleiche Chancen am Markt   | <b>WEITERBAUEN</b><br>Planbarkeit von Stadt und Land                                    | <b>UMDENKEN</b><br>Energie, Klima, Material  | <b>DIGITALISIEREN</b><br>Digitale Prozesse und Künstliche Intelligenz  | <b>DAT-WERKSTATT</b>                               |
|                 | <b>1.1</b><br>Urbanität und Demokratie – Wie lassen sich Vorgaben ändern?                         | <b>2.1</b><br>Ein Blick zurück – Was wird uns die Vergangenheit bringen?      | <b>3.1</b><br>Gesellschaftliche Relevanz – Was bringt uns die Kritik?           | <b>4.1</b><br>Hinfallen, Aufstehen, Weitermachen – Wie steinig ist der Weg zum Erfolg im Ausland? | <b>5.1</b><br>Die richtige Mischung – Wem gehört der Boden?                             | <b>6.1</b><br>Zwei-Grad-Ziel – Kann denn Bauen Sünde sein?                                     | <b>7.1</b><br>KI und Architektur – Was können Maschinen schon alleine? | <b>8.1</b><br>Erfolgreiche Architektinnen-Startups |
| 12:10—13:30 Uhr | <b>MITTAGESSEN</b> (Mit freundlicher Unterstützung von Dachkult)                                  |   |   |   |   |  |  |  |
| 13:35—14:20 Uhr | <b>KEYNOTE</b>  |   |   |   |   |  |  |  |
| 14:25—15:25 Uhr | <b>POSITIONIEREN</b>  | <b>PRÄGEN</b>   | <b>VERMITTELN</b>   | <b>ERWIRTSCHAFTEN</b>   | <b>WEITERBAUEN</b>  | <b>UMDENKEN</b>  | <b>DIGITALISIEREN</b>  | <b>DAT-WERKSTATT</b>                               |
|                 | <b>1.2</b><br>Leitbild Europäische Stadt – Was bewirken Davoser Erklärung und Leipzig Charta 2.0? | <b>2.2</b><br>Architektonische Identität »In welchem Stile wollen wir bauen?« | <b>3.2</b><br>Bildungsthema Architekturvermittlung – Wie gelingt Partizipation? | <b>4.2</b><br>Weibliche Führung – Wer entscheidet in der Planung?                                 | <b>5.2</b><br>Wohnungsbau – Wie funktioniert städtische Nachverdichtung?                | <b>6.2</b><br>Lang nutze das Haus – Noch zu retten oder weg damit?                             | <b>7.2</b><br>Im Jahre 2030 – Wie gestaltet sich die Arbeitswelt?      | <b>8.2</b><br>Faire Vergabe                        |
| 15:30—15:55 Uhr | <b>KAFFEEPAUSE</b>  |   |   |   |   |  |  |  |
| 16:00—17:00 Uhr | <b>POSITIONIEREN</b>  | <b>PRÄGEN</b>   | <b>VERMITTELN</b>   | <b>ERWIRTSCHAFTEN</b>   | <b>WEITERBAUEN</b>  | <b>UMDENKEN</b>  | <b>DIGITALISIEREN</b>  | <b>DAT-WERKSTATT</b>                               |
|                 | <b>1.3</b><br>Entwicklung und Partnerschaft – Wie sieht internationale Hilfe aus?                 | <b>2.3</b><br>Zwischen Haltung und Zwängen – Wie bleiben Planer unabhängig?   | <b>3.3</b><br>Inklusion in der Planung – Ein exklusives Thema?                  | <b>4.3</b><br>Kooperation zwischen Planenden – Erfolg durch Solidarität?                          | <b>5.3</b><br>Mobilität, Logistik, Infrastruktur – Wie gelingt intelligente Vernetzung? | <b>6.3</b><br>Konzept, Material, Verantwortung – Was hinterlassen wir der nächsten Generation? | <b>7.3</b><br>BIM als Standard – Hilfe oder Überforderung?             | <b>8.3</b><br>Vergütung und Haftung                |
| 17:05—18:00 Uhr | <b>RESÜMEE DER PANELS UND WERKSTÄTTEN</b>   |   |   |   |   |  |  |  |
| 20:00—20:30 Uhr | <b>FESTAKT – 50 JAHRE BUNDESARCHITEKTENKAMMER</b>   |   |   |   |   |  |  |  |
| ab 20:30 Uhr    | <b>PARTY</b>  |   |   |   |   |  |  |  |

**THEMENPARTNER:**  
ERWIRTSCHAFTEN: HDI  
WEITERBAUEN: Busch-Jaeger  
UMDENKEN: GASAG Solution Plus  
DIGITALISIEREN: Graphisoft  
DAT-WERKSTÄTTEN: Projekt Pro

### WORKSHOPS DER PARTNER

|   |  |  |
|---|--|--|
| <b>Brüninghoff</b>  | <b>Velux</b>   | <b>Mitsubishi Electric</b>   |
| <b>P 1.1</b><br>Bauwirtschaft im Wandel – Wie nachhaltig können Gebäude wirklich sein?                                    | <b>P 1.2</b><br>Tageslicht – Das richtige Maß  | <b>P 1.3</b><br>Energieeffizienz, Komfort, Wirtschaftlichkeit – Was kann ein klassisches Bürogebäude erfüllen? |
| <b>Aritco</b>   | <b>Lanxess</b>   | <b>Colliers International</b>  |
| <b>P 2.1</b><br>Die Planung von Plattformaufzügen als zukunftsorientiertes Designelement                                  | <b>P 2.2</b><br>Farb(t)räume mit Beton – facettenreiche Architektur dank farbiger Pigmente | <b>P 2.3</b><br>Die Stadt-Versteher – Versöhnung zwischen Städtebau und Ökonomie                               |
| <b>ArcelorMittal</b>  | <b>AGC Interpane</b>   | <b>Dachkult</b>  |
| <b>P 3.1</b><br>Is the optimization of total cost of a building construction compatible with the environmental footprint? | <b>P 3.2</b><br>Glasfassade – Innovation für die Architektur der Zukunft                   | <b>P 3.3</b><br>Das Dach als Ausdruck digitaler Baukultur  |

### RAHMENPROGRAMM

|  |  |  |   |
|--|--|--|---|
| <b>AUSSTELLUNG</b>                     | <b>STADTRUNDGÄNGE</b>  | <b>BUCHVORSTELLUNG</b>   | <b>PREISVERLEIHUNG</b>  |
| GANZTÄGIG<br><b>BAUHAUS-WETTBEWERB</b> | 14:30—16:30 UHR (JEWEILS MAX. 25 PERSONEN)<br><b>1. STALINALLEE – IN ERWARTUNG DER ANERKENNUNG ALS WELTKULTURERBE</b><br><b>2. STALINALLEE – IN ERWARTUNG DER ANERKENNUNG ALS WELTKULTURERBE</b><br><b>3. MIT SCHINKEL UND DEM SOZIALISTISCHEN ERBE ZU EINER NEUEN MITTE</b> | 16:00—17:00 UHR<br><b>50 + 1 ARCHITEKTONISCHE GEWISSENSFRAGE</b> | 18:30—19:40 UHR<br><b>DEUTSCHER INNENARCHITEKTUR PREIS DES BDIA BUND DEUTSCHER INNENARCHITEKTEN</b> |

|   |
|---|
| <b>KINO BAUKULTUR</b>   |
| SAMSTAG, 28. SEPTEMBER 2019 / 10:00—13:30 UHR<br><b>FILMMATINÉE IM KINO INTERNATIONAL</b><br>(Karl-Marx-Allee 33, 10178 Berlin) |